steffstuff

Nähanleitung „Ostereierfresserchen“

Dieses Material benötigst Du:

- Stoff 1 (Körper und Ohren): ca. 50 x 60 cm
- Stoff 2 (Tasche, Ohren, Schwänzchen): ca. 20 x 50 cm
- Aufbügelmotiv „Bunny“
- ein Stück Schrägband, ca. 15 cm
- ein Stück Pappe als Schablone für die Tasche
- ggf. Vlieseline für die Ohren und Vliesofix für das Schwänzchen
- Bastelwatte zum Füllen

Los geht’s!

Copyright: Stephanie van Lengen – www.stoffeland.de

1. Schneide das Schnittmuster (s. separate Datei) aus und klebe Teil A und B an der doppelten Linie zusammen. Dann schneide die Stoffteile entsprechend zu - eine Nahtzugabe von 0,7mm ist bereits berücksichtigt.

2. Versäubere nun alle Stoffkanten mit einem Zickzackstich. Solltest Du den Stoff mit einer Zickzackschere zugeschnitten haben, kann darauf verzichtet werden.

3. Im ersten Schritt wird die Tasche genäht. Schneide hierfür eine Pappschablone zu (s. Schnittmuster). Anschließend nähe mit Geradstich, wenig Unterfadenspannung sowie großer Stichlänge zweimal parallel entlang der Taschenkanten (s. Foto). Nun die Schablone mittig auf die linke Seite der Tasche legen und vorsichtig rechts und links an den Einhaltefäden ziehen, so dass die Nahtzugabe sich über die Kanten der Schablone zieht. Jetzt bügle die Nahtzugabe ordentlich und entferne die Schablone.

Kräusele dann die Taschenöffnung ein (hier kannst du genauso wie bei den Taschenkanten vorgehen) und nähe ein Stück Schrägband an.

Copyright: Stephanie van Lengen – www.stoffeland.de

Als nächstes wird die Tasche rechts auf recht sowie mittig mit ein paar Stecknadeln auf der Stoffseite eines der beiden Körperteile (s. Foto) fixiert und knappkantig festgesteppt.

4. Weiter geht es mit dem Gesicht - nimm das Velours-Motiv zur Hand und bügle das das Gesicht auf.

Copyright: Stephanie van Lengen – www.stoffeland.de

5. Jetzt appliziere mit kleinen Zickzackstichen das Schwänzchen auf das rückwärtige Körperteil - die Position kannst Du dem Schnittmuster entnehmen. (Tipp: Benutze ein Stück Vliesofix, um die die Applikation auf dem Stoff zu positionieren – so verrutscht beim Nähen nichts.)

6. Nun werden die Ohren genäht. Damit die Ohren etwas Stand bekommen, bügle auf die zwei rückwärtigen Ohrenteile Vlieseline auf. Danach lege je ein vorderes und ein rückwärtiges Ohrenteil rechts auf rechts aufeinander und steppe diese an den langen Seiten zur Spitze hin zusammen. Damit sich der Stoff nach dem Wenden schön in die Rundungen legt, kürze die Nahtzugabe an der Spitze ein und schneide die Nahtzugabe vorsichtig in Abständen von ca. 1cm, bis kurz vor die Naht, ein. Dann wende die Ohren auf rechts und bügle diese schön glatt.

Im Anschluss klappe die langen Seiten der Ohren an der unteren, offenen Kante zur Mitte hin ein (s. Foto). Fixiere dann die Ohren mit ein paar Stichen auf der Nahtzugabe - an der im Schnittmuster vorgesehen Stelle (dabei zeigt die Ohrenvorderseite nach unten auf das aufgebügelte Hasengesicht).

7. Nimm jetzt das zweite Stoffteil für den Körper zur Hand und lege es rechts auf rechts auf das andere, an dem bereits die Ohren befestigt sind. Fixiere die Stoffteile mit ein

Copyright: Stephanie van Lengen – www.stoffeland.de

paar Stecknadeln und nähe diese dann ringsum, bis auf eine Wendeöffnung (ca. 8cm) an der unteren Stoffkante zusammen. Erneut empfiehlt es sich die Nahtzugabe in Abständen von einem Zentimeter bis kurz vor die Naht einzuschneiden.

8. Wende das Ostereierfresserchen nun auf rechts und fülle es mit Bastelwatte. Zum Schluss schließe die Wendeöffnung mit ein paar Leiterstichen per Hand.

… die Taschen noch mit ein paar Ostereiern füllen und das Osterfest kann kommen!

Copyright: Stephanie van Lengen – www.stoffeland.de